

Marchionne bleibt ACEA-Präsident

Sergio Marchionne, Chrysler Group LLC Chief Executive Officer und Chef der Fiat S.p.A., bleibt Präsident der europäischen Vereinigung der Automobilhersteller ACEA. Das hat das Board of Directors des Verbands jetzt beschlossen.

Marchionne soll sich in diesem Amt weiterhin für eine sinnvolle Industriepolitik auf der europäischen Ebene einsetzen. Dabei geht es um den Prozess „CARS 2020“, die internationalen Handelsbeziehungen und um nachhaltige Mobilität. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel:



Sergio Marchionne.